

Raus!

in die Welt der Amphibien



mit
Artenschutz-
Plakat

**NATUR
SCHAU
SPIEL**



HI! ICH BIN
FORSCHER FELIX



Willkommen im Forscherclub!

Tauche ein in die faszinierende Welt der Amphibien und erfahre Wissenswertes über unsere heimischen Verwandlungskünstler!

Neugierig auf Mehr? Entdecke geheime Höhlen, streife durch Wälder und Moore, spüre wilden Tieren und seltenen Pflanzen nach oder erwecke uralte Kulturtechniken zum Leben. Bei unseren NATURSCHAUSPIELEN wird die Natur zum großen Abenteuer – privat oder für die ganze Schulklasse!

Dein NATURSCHAUSPIEL-Team

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



LAND
OBERÖSTERREICH

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der
Europäischen Union

ÖÖ LANDES-KULTUR
GMBH

Naturschutz



Die faszinierende Welt der Amphibien



Haut

Die Haut der Amphibien ist dünn, drüsenreich und sehr durchlässig. Sie dient nicht nur dem Schutz, sondern auch der Atmung und der Aufnahme von Wasser. Die Drüsen bilden einen Schleim, der teilweise Giftstoffe enthält, die für Menschen zwar harmlos sind, aber ein Brennen auf Schleimhäuten verursachen können.



Drei Gruppen

Froschlurche (Frösche, Kröten, Unken), Schwanzlurche (Salamander, Molche), Schleichenlurche (nur in tropischen Gebieten lebend).



Aussehen

Die meisten Molche verändern ihr Aussehen stark zwischen Landtracht und Wassertracht. Zur Fortpflanzung im Wasser ist die Haut glatt und dünn, Männchen leuchten bunt und tragen einen Rückenkamm. An Land wird die Haut dicker, Farben verblassen, der Kamm schrumpft.



Fortpflanzung

Meist legen Amphibien ihre Eier im Wasser als Laich in Gallertballen oder -schnüren. Die Gallertschicht ist durchsichtig, gelatineartig und schützt die Eier.



Wortherkunft

Der Name bedeutet „doppellebig“: „amphi-“ = „doppelt“ „bios“ = „Leben“



Lebenszyklus

Amphibien durchlaufen, eine große Verwandlung von einem Wasser- zu einem Landtier. Aus Eiern schlüpfen Kaulquappen, die mit Kiemen atmen und einen Schwanz haben. Nach und nach wachsen ihnen Beine und der Schwanz verschwindet und sie passen ihre Atmung an das Leben an Land an.

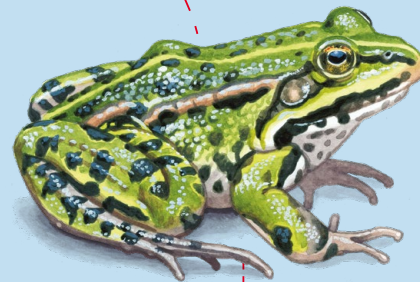
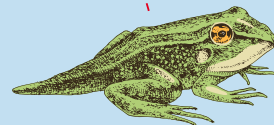


Illustration
Shutterstock
Szabolcs Kókey

Sind Amphibien Räuber oder Beute?

Amphibien sind ein wichtiges Glied der Nahrungskette. Sie fressen Insekten, Würmer und Spinnen und regulieren so deren Populationen. Amphibien selbst sind Nahrung von Vögeln, Fischen, Schlangen und Säugetieren.

Was ist ein Bioindikator?

Amphibien sind Bioindikatoren, weil ihre dünne, empfindliche Haut Giftstoffe aus Wasser und Luft leicht aufnimmt und sie deshalb sehr empfindlich auf Umweltveränderungen reagieren. Die schnelle Auswirkung von Umweltveränderungen auf das Vorkommen von Amphibien macht sie zu Warnsystemen.

Warum sind Amphibien geschützt?

Amphibien sind geschützt, weil sie weltweit stark gefährdet sind und eine wichtige Rolle im Ökosystem spielen. Einerseits als Warnsystem, andererseits als Bestandteil der Nahrungskette. Hauptgründe für ihre Bedrohung sind der Verlust von Lebensräumen durch menschliche Aktivitäten, der Tod auf Straßen, der Klimawandel und Krankheiten wie Chytridpilze.

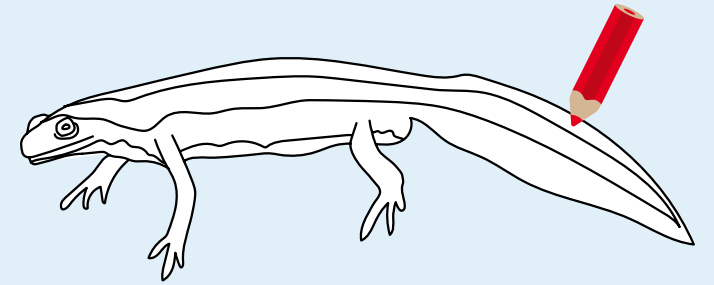
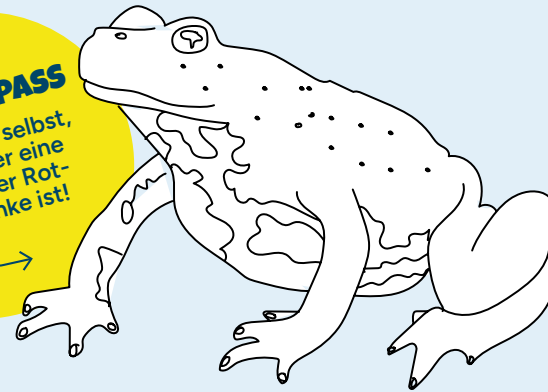
Das Plakat im Innenteil zur Amphibienbeobachtung und weitere Plakate kannst du ganz einfach bestellen unter:
naturschauspiel.at/infomaterial

Amphibien, auch bekannt als Lurche, sind wahre Überlebenskünstler mit einer ganz besonderen Superkraft: Sie können sowohl im Wasser als auch an Land leben!

HÜPFEN, RÄTSELN, SCHÜTZEN!

AUSMALSPASS

Entscheide selbst, ob das hier eine Gelb- oder Rotbauchunke ist!



LÖSE DAS BUCHSTABENGITTER!

Die gesuchten Wörter können **waagrecht**, **senkrecht** oder **diagonal** versteckt sein.

G F I F B B D A D S E M M E L F A
I F E U E R S A L A M I N D E G F
A F R E G C F L F F C J F C X F J
K A F F E E F R S V F V B K F N I
A F F E F F J P J J F K R O E T E
E G F I A U N I F A M H M F S O S
S R V S F B N F I F B G F J X K F
E A S C U I F K E O A F I F B F O
F S F H F A O F E F K F F R F W R
V F J F G J E L B U F F K F A I K
F R F A F I F L U R C H G F W F A
J O F K F F A F J F F F F J F K O
V S F E U E R S A L A M A N D E R
A C Z E R Q F A H F U O I E A F K
F H T B E R G M O L C H Z G T K Z
C F U C P F E R D F J A F P O E U
F A V X D C K F K H U I C F C F I

DIESE WÖRTER WERDEN GESUCHT:

Feuersalamander, Kröte, Unke,
Grasfrosch, Lurch,
Bergmolch



Scanne hier
und komm zu unserem
Blog, wo noch mehr Infos
auf dich warten.

HI! ICH BIN
FORSCHER FELIXX



LÖSE DAS AMPHIBIEN-QUIZ!

Kreise den Lösungsbuchstaben der jeweils richtigen Antwort ein, am Ende ergeben die Buchstaben das Lösungswort.

1. Was ist ein Amphibium?

- H Ein Tier, das nur im Wasser lebt
- F Ein Tier, das im Wasser UND an Land lebt
- K Ein Tier mit Flügeln

2. Was passiert mit der Kaulquappe, wenn sie wächst?

- A Sie bekommt Federn
- F Sie bleibt so, wie sie ist
- R Sie bekommt Beine

3. Wie atmen erwachsene Frösche?

- J Nur mit der Nase
- O Mit Lunge UND Haut
- L Gar nicht

4. Wo legen Frösche ihre Eier ab?

- G Im Nest
- I Unter der Erde
- S Im Wasser

5. Was fressen die meisten heimischen Amphibien?

- U Gras
- C Insekten und Würmer
- S Äpfel

6. Was können wir tun, um Amphibien zu helfen?

- E Sie anfassen
- H Teiche schützen und die Tiere in Ruhe lassen
- R Sie mitnehmen

LÖSUNGSWORT:

NATUR SCHAU SPIEL

Raus zu grandiosen
Erlebnissen in die Natur
Oberösterreichs!

Gemeinsam erleben

Egal ob im Freundeskreis, mit
der Familie, mit Arbeitskolleg:innen
oder der Schulklasse – gemeinsam
Erlebtes in der Natur verbindet. Ob
Lamatur, Flussexpedition, Pflanzen-
workshop oder Bergerlebnis – für
jede Altersgruppe ist etwas dabei.



Augen auf!

Für das pralle Leben der
Natur in unseren Naturparks,
den zahlreichen Natur- und
Landschaftsschutzgebieten
wie auch im Nationalpark
Kalkalpen, in der Wildnis, in
der Kulturlandschaft und
mitten in der Stadt.



200 Touren

mit unseren Guides in
ganz Oberösterreich

Stadtexpeditionen



Klassenzimmer
Natur



Geh nach draußen!

In die Wälder und Berge, zu
Bächen und Flüssen, zu Wiesen
und Mooren. Erforsche die Tier-
und Pflanzenwelt und lerne die
Zusammenhänge im Netzwerk
Natur kennen.



Rangertouren

Begreifen & beschützen

Unsere Guides stecken dich
mit ihrer Begeisterung an!
Als Naturvermittler:innen
verstehen sie es, Groß und
Klein die Augen für kleine
und große Wunder der Natur
zu öffnen. Denn Naturschutz
geht uns alle etwas an!



Forschungsreisen

Bergabenteuer



Alle Touren unter
NATURSCHAUSPIEL.at



Das Informationsbüro von NATURSCHAUSPIEL

IFAU – Institut für Angewandte Umweltbildung
Wieserfeldplatz 22, 4400 Steyr

T +43 / 7252 / 81199-0

E info@naturschauspiel.at



facebook.com/NATURSCHAUSPIEL.at



[@_naturschauspiel_ #nixwieraus](https://www.instagram.com/_naturschauspiel_#nixwieraus)

Mit NATURSCHAUSPIEL bietet die Abteilung Naturschutz des Landes Oberösterreich in Zusammenarbeit mit dem Oberösterreich Tourismus und der OÖ. Landes-Kultur GmbH Angebote für Erlebnisse in der Natur, die gleichzeitig Wissen über den Wert und den Schutz der Natur vermitteln.

naturschutzzooe.at

Impressum:

NATURSCHAUSPIEL ist ein Programm der Abteilung Naturschutz. Medieninhaber und Herausgeber: Amt der Oö. Landesregierung, Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung, Abteilung Naturschutz. Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, Austria. Telefon: +43 / 732 / 7720-11870 | E-Mail: n.post@ooe.gv.at | land-oberoesterreich.gv.at | Redaktion: Andreas Kupfer, Marlis Hilber, Beatrix Haagen | Foto: Robert Maybach | Grafik: kest werbeagentur | März 2026 | DVR: 0069264 | © Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung, Verbreitung oder Verwertung, bleiben dem Land Oberösterreich vorbehalten. Vorbehaltlich Druck- und Satzfehler.

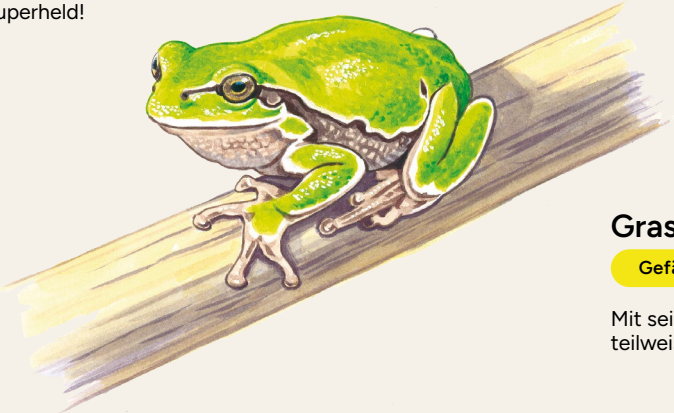
Amphibien – Superhelden aus zwei Welten.

Amphibien, auch Lurche genannt, sind faszinierende Tiere, die eine ganz besondere „Superkraft“ haben: Sie können sowohl im Wasser als auch an Land leben. Aber warum sind sie besonders schützenswert und welche weiteren Superkräfte besitzen sie? Entdecke auf diesem Plakat die Geheimnisse der wechselwarmen Tiere mit ihrer besonderen, wasserdurchlässigen Haut.

Laubfrosch Froschlurch

Stark gefährdet

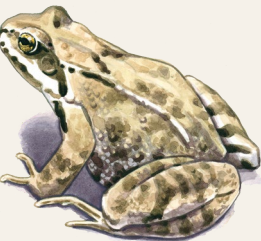
Er kann an glatten Blättern und Fenstern kleben – wie ein Superheld!



Grasfrosch Froschlurch

Gefährdet

Mit seiner Zunge fängt er blitzschnell Insekten, teilweise in weniger als einer Sekunde.



Alpensalamander Schwanzlurch

Gefährdet

Er bringt lebende Jungtiere zur Welt – keine Eier! Und ist daher als einzige heimische Amphibienart unabhängig von Wasserflächen.



Knoblauchkröte Froschlurch

Stark gefährdet

Wenn sie Angst hat, riecht sie ein bisschen nach Knoblauch.



Gelbbauchunke Froschlurch

Gefährdet

Wenn Gefahr droht, zeigt sie ihren knallgelben Bauch: „Nicht anfassen!“ PS: Ihre Augen sind herzförmig.



Teichfrosch Froschlurch

Gefährdet

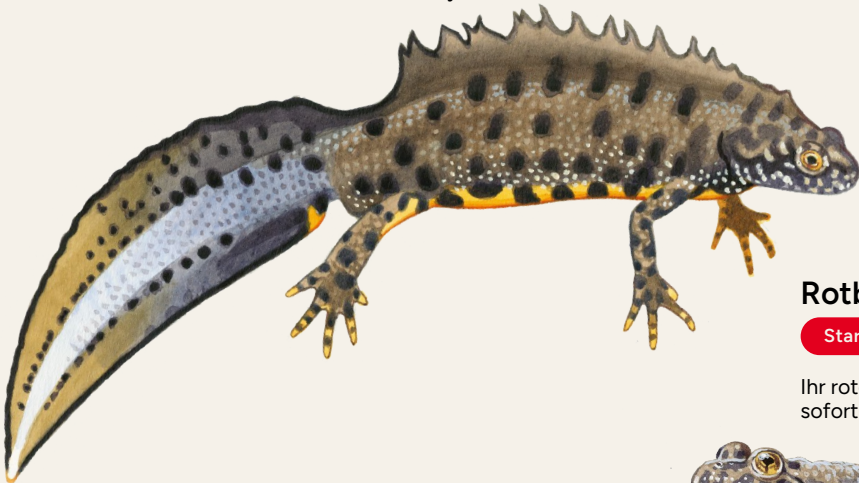
Er ist ein Mischfrosch – entstanden aus zwei anderen Froscharten!



Kammolch Schwanzlurch

Stark gefährdet

Ein Kammolchmännchen in der Paarungszeit ist der größte bei uns lebende Molch und sieht mit seinem Kamm aus wie ein Drachenbaby.



Rotbauchunke Froschlurch

Stark gefährdet

Ihr roter Bauch ist so auffällig, dass Feinde sofort wissen: „Ich bin giftig!“



Springfrosch Froschlurch

Gefährdet

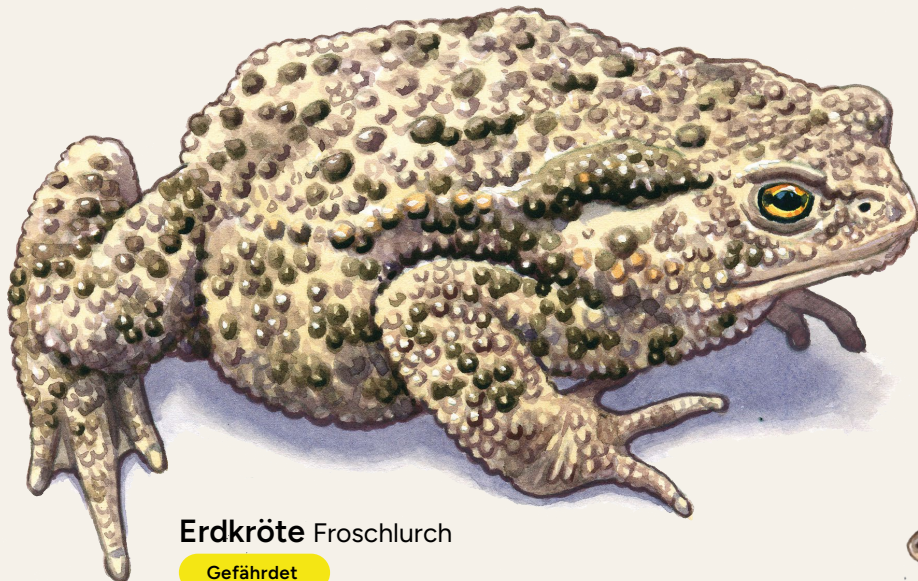
Er ist der Weitspringer unter den Fröschen und kann bis zu 2 Meter springen, fast wie ein Frosch-Athlet!



Erdkröte Froschlurch

Gefährdet

Sie findet jedes Jahr genau denselben Weg zum Teich – wie mit eingebautem Navi.



Alpenkammolch Schwanzlurch

Stark gefährdet

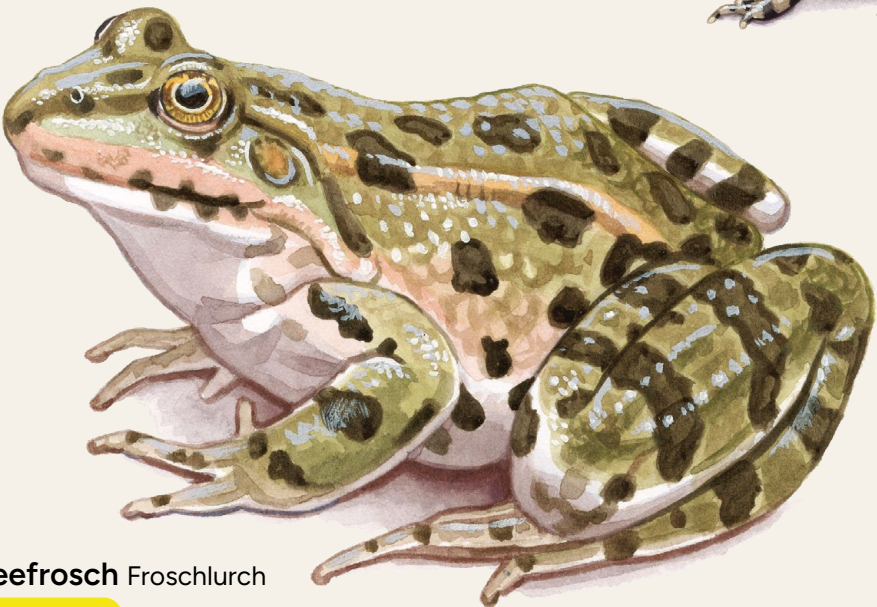
Er zeigt ein komplexes Balzverhalten, inklusive Schwanzschlägen und Duftstoffen.



Seefrosch Froschlurch

Gefährdet

Er ist einer der lautesten und größten Frösche – sein Quaken klingt wie ein Lachen.



Teichmolch Schwanzlurch

Gefährdet

Extrem flexible Ernährung – er frisst Insekten, Würmer und Kleintiere – quasi ein Allesfresser-Superinstinkt.



Wechselkröte Froschlurch

Stark gefährdet

Sie kann ihre Hautfarbe ein bisschen ändern, je nach Untergrund.



Kleiner Wasserfrosch Froschlurch

Stark gefährdet

Er ist der kleinste Wasserfrosch und ein echter Versteck-Profi.

Feuersalamander Schwanzlurch

Gefährdet

Er sieht aus, als hätte er Feuerflecken, aber Achtung: Seine Haut kann giftig sein!

Bergmolch Schwanzlurch

Gefährdet

Im Frühling trägt das Männchen einen leuchtend orangefarbenen Bauch – fast wie ein Warnschild.



Illustration Szabolcs Kóky

NATUR SCHAU SPIEL

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



LAND OBERÖSTERREICH

WIR leben Land

Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der Europäischen Union

ÖÖ LANDES-KULTUR GMBH

Naturschutz

